DNSmasq unter Gentoo

Und es funktioniert doch :) Du musst in der /etc/dnsmasq.conf folgende Einträge bearbeiten. Ich habe aber DNSMASQ gleich ohne Dhcpunterstützung kompiliert.

```
# Add other name servers here, with domain specs if they are for
# non-public domains.
#server=/localnet/192.168.0.1
server=/supertux.lan/181.17.20.254
server=/darkwolf.lan/192.168.1.254
server=/hallo.lan/181.17.10.254
```

In der resolv.conf muss folgendes stehen. Die Einträge müssen natürlich je nach Netz angepasst werden.

```
search office.lan office.dmz    # Lokale Landomänen, sollten per DHCP
zugewiesen werden
nameserver 127.0.0.1            # DNSMASQ
nameserver 192.168.1.254     # Nameserver für die Lokale Landomänen
```

Die entfernten Nameserver dürfen hier nicht eingetragen sein. Nach einem fetten /etc/init.d/dnsmasq restart funzt die Auflösung auch sofort. Pingzeiten OK! Auf keinem Fall darfst du in der resolv.conf deine entfernten search doms eintragen. Denn falls es zwei gleiche Hostnamen gibt, hast du ein Problem.

```
ping pro.darkwolf.lan
```

From:
https://deepdoc.at/dokuwiki/ - **DEEPDOC.AT - enjoy your brain**

Permanent link:
https://deepdoc.at/dokuwiki/doku.php?id=gentoo:dnsmasq_unter_gentoo

Last update: **2017/04/01 17:29**